

Wirtschaftscoach (m./w./d.)

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter https://www.berufeerleben.at/berufe/1249

Berufsbeschreibung

Wirtschaftscoaches (m./w./d.) beraten und begleiten Fach- und Führungskräfte aus allen Wirtschaftsbereiche bei beruflichen Herausforderungen. Dabei unterstützen und beraten sie die Kundinnen und Kunden dabei Problemlagen und Herausforderungen zu analysieren und den Ursachen auf der Grund zu gehen, um geeignete Lösungsstrategien zu entwickeln. Im Mittelpunkt steht dabei, die Kundinnen und Kunden dabei zu unterstützen ihre eigenen Antworten und Lösungsstrategien zu finden und zu entwickeln, nicht diese vorzugeben.

Wirtschaftscoaches (m./w./d.) unterstützen bei Teamentwicklungsprozessen, Projektentwicklung, Innovationsprozessen, Team- und Führungskrisen, Belastungssituationen durch unterschiedliche Gesprächsmethoden, Methoden der Personal- und Führungskräfteentwicklung, des Team- und Konfliktmanagements usw. Sie arbeiten beispielsweise mit Psycholog*innen, Unternehmensberater*innen sowie mit verschiedenen betrieblichen Fach- und Führungskräften zusammen.

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- gute Stimme

Fachkompetenz:

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- didaktische Fähigkeiten
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Beobachtungsgabe
- gute Deutschkenntnisse
- gute rhetorische Fähigkeit
- Präsentationsfähigkeit
- wirtschaftliches Verständnis

Sozialkompetenz:

- Aufgeschlossenheit
- Durchsetzungsvermögen
- Einfühlungsvermögen
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung
- Motivationsfähigkeit

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Geduld
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion

Weitere Anforderungen:

- gepflegtes Erscheinungsbild
- Reisebereitschaft

Methodenkompetenz:

- komplexes / vernetztes Denken
- Koordinationsfähigkeit
- Kreativität
- Organisationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- unternehmerisches Denken

Tätigkeiten und Aufgaben

- Persönlichkeits-Coaching: Darunter versteht man die Beratung und Begleitung von Mitarbeiter*innen durch externe Berater*innen. Thema dieser Beratung sind verschiedene berufliche Problemlagen, die oft auch mit privaten Problemen zusammenfallen. Es sollen neue Verhaltensweisen entwickelt und Krisen verarbeitet oder bewältigt werden. Im Mittelpunkt steht die personenzentrierte Arbeit mit Führungskräften, z. B. hinsichtlich der Frage "Wie können Managerrolle, Stress und Verantwortungsdruck bewältigt werden?"
- Fach-Coaching: Im Fach-Coaching werden die Klient*innen in konzentrierten Entwicklungsschritten an ein Sachziel herangeführt. Durch geplantes Vorgehen soll das Lernziel im Beratungsprozess erreicht werden. Beim Fach-Coaching ist die Grenze zum Training fließend.
- Team-Coaching: Team-Coaching ist auch unter dem Begriff Team-Supervision oder Team-Entwicklung bekannt. Darunter versteht man die Entwicklung und Beratung eines Teams und die Hilfestellung bei Neuausrichtungen, Veränderungen und Konflikten (z. B. durch Mediation).
- Mitarbeiter*innen-Coaching: Dies ist eine reguläre Führungsaufgabe innerhalb eines Unternehmens. Dazu gehört die optimale Förderung und Begleitung der Mitarbeiter*innen, ohne die eigene Autorität als Führungskraft aufzugeben. Die gezielte Förderung der Mitarbeiter*innen und das Erkennen ihrer individuellen Fähigkeiten und Begabungen sind wesentliche Instrumente (siehe auch °Personalentwickler*in#).